

Schulabschlüsse an der IGS

Verordnung zur Ausgestaltung der Bildungsgänge und Schulformen der Grundstufe und der Mittelstufe und der Abschlussprüfungen in der Mittelstufe (VOBGM) vom 14. Juni 2005, zuletzt geändert durch VO vom 19. August 2011, §§ 54 bis 56

Hauptschulabschluss-Ausgleichsregelungen

§ 55 (1)

Nicht ausreichende Leistungen werden mit der **Note 3** ausgeglichen.

Kein Hauptschulabschluss, wenn **drei** und **mehr** Fächer schlechter als ausreichend, wenn eines der Fächer **D/Ma/GL**.

Fünf oder mehr Fächer (Nebenfächer) schlechter als ausreichend, können nicht ausgeglichen werden.

E-Kursnoten die für den Ausgleich herangezogen werden, werden um eine Notenstufe besser gewertet, in das Zeugnis aber unverändert übernommen.

§ 55(2)

Noten in Fächern und Lernbereichen ohne Fachleistungsdifferenzierung sind im Abschlusszeugnis, und auf Antrag im vorhergehenden Halbjahreszeugnis auf Hauptschulniveau zu erteilen. (mit Bemerkung im Zeugnis)

Zulassung zur 2j.BFS: Durchschnittsnote 3,0, in D,M,E in der Summe 10, aber nicht 4-4-2.

Schulabschlüsse an der IGS

Verordnung zur Ausgestaltung der Bildungsgänge und Schulformen der Grundstufe und der Mittelstufe und der Abschlussprüfungen in der Mittelstufe (VOBGM) vom 14. Juni 2005, zuletzt geändert durch VO vom 19. August 2011, §§ 59 bis 62

Realschulabschluss-Ausgleichsregelungen

§ 60 (8)

Nicht hinreichende Leistungen müssen durch Leistungen in **einem Fach** ausgeglichen werden, die **mindestens zwei** Notenstufen über den Mindestanforderungen - oder- durch **zwei Fächer** die mindestens **eine Notenstufe** über den Mindestanforderungen liegen.

Einschränkungen

§ 60 (8. 1)

Note 6 in D/M/E/GL kann nicht ausgeglichen werden kein RA!

§ 60 (8. 2)

Note 6 und eine weitere nicht hinreichende Leistung kein RA!

§ 60 (8. 3a,b,c)

Nicht hinreichende Leistungen in D/M/E/GL durch Note: 2 E-Kurs oder Note:1 G-Kurs, Note: 2 GL oder zwei anderen Fächern ohne Fachleistungsdifferenzierung.

§60(8. 4)

Nicht hinreichende Leistungen in einem anderen Fach können ausgeglichen werden mit **D/M/E/GL eine Notenstufe über Mindestanforderungen** oder durch einmal **Note:2 in einem sonstigen Fach** ohne Fachleistungsdifferenzierung oder zweimal **Note 3 in zwei sonstigen Fächern** ohne Fachleistungsdifferenzierung.

§ 60 (8. 5)

Nicht hinreichende Leistungen in zwei der Fächer D/M/E/GL kein RA!

§ 60 (8. 6)

Nicht hinreichende Leistungen in einem der Fächer D/M/E/GL und in zwei weiteren Fächern kein RA!

Qualifizierender Realschulabschluss: (D, M, 1.FS+1xNaWi: $\emptyset < 3,0$, übrige Fächer ebenso $\emptyset < 3,0$) berechtigt auch zum Besuch einer GO, es ist jedoch keine Versetzung mit Rechtsanspruch. § 59(4)

Schulabschlüsse an der IGS

Verordnung zur Ausgestaltung der Bildungsgänge und Schulformen der Grundstufe und der Mittelstufe und der Abschlussprüfungen in der Mittelstufe (VOBGM) vom 14. Juni 2005, zuletzt geändert durch VO vom 19. August 2011, §§ 63 und 64

Versetzung in die Eingangsstufe der gymnasialen Oberstufe - Ausgleichsregelungen

Ausgleichsregelungen:

§ 64 (4)

Nicht hinreichende Leistungen müssen durch Leistungen in **einem Fach** ausgeglichen werden, die **mindestens zwei** Notenstufen über den Mindestanforderungen - oder- durch **zwei Fächer** die mindestens **eine Notenstufe** über den Mindestanforderungen liegen.

Einschränkungen

§ 64 (4. 1)

Note 6 in D/M/E/GL kann **nicht** ausgeglichen werden **kein VE!**

§ 64 (4. 2)

Note 6 und eine **weitere nicht hinreichende** Leistung **kein VE!**

§ 64(4. 3a,c)

Nicht hinreichende Leistungen in **D/M/E/GL** durch **Note:1 E-Kurs**

§ 64(4. 4)

Nicht hinreichende Leistungen in einem **anderen** Fach können ausgeglichen werden mit **D/M/E/GL eine Notenstufe über Mindestanforderungen** oder durch **Note: 2 in zwei sonstigen Fächern** ohne Fachleistungsdifferenzierung.

§64 (4. 5)

Nicht hinreichende Leistungen in **mehr als zwei** Fächern **kein VE!**

§ 64 (4. 6)

Nicht hinreichende Leistungen in **zwei** der Fächer **Deutsch, Mathematik, erste Fremdsprache, GL** können nicht ausgeglichen werden.

§ 64 (5)

In besonderen Ausnahmefällen kann die Versetzung in die Jahrgangsstufe 11 auch ohne Ausgleich nicht hinreichender Leistungen zuerkannt werden....